

## **Curriculum Systemisches Führen 2010/2011**

### **„Systemische Kompetenz in Leitungsrollen“**

Führung wird komplexer. In Leitungs- und Führungsrollen werden mehr und mehr Kompetenzen gefordert, die eine hohe Bewusstheit der eigenen Steuerung, Kenntnisse über Persönlichkeitsentwicklung sowie Vorstellungen über die Wirkung von Führung im Gesamtsystem voraussetzen – eine Form der Meta-Kompetenz. Zu dieser „Innenperspektive“ von Führung kommt die „Außenperspektive“ von Führung. Viele Führungskräfte haben Ergebnisverantwortung, sind in Projekte eingebunden, führen Verhandlungen, haben strategische Verantwortung oder sind in Change-Prozesse involviert. Und: gute Führung ist nicht zuletzt eine Frage der gelungenen Komposition von Kompetenz und dem eigenen Stil.

Dieses Curriculum richtet sich an Personen, die in ihrer Rolle in Organisationen Führungs- oder Leitungsfunktionen wahrnehmen. Besonders sind Führungskräfte angesprochen, die sich in Bezug auf die eigene Steuerung und die Erweiterung von Kompetenzen qualifiziert mit dieser Innen- und Außenperspektive von Führung auseinandersetzen möchten. Es geht um die Eckpfeiler professionellen Führens in Verzahnung mit dem eigenen Stil und den Herausforderungen des Umfeldes. Darüber hinaus werden methodische Kompetenz in der Kommunikation und Beziehungsgestaltung mit Einzelnen und Gruppen geübt.

In Impulsreferaten werden Modelle und Steuerungskonzepte vorgestellt und zur Praxis in Beziehung gesetzt. Durch kollegiale (Professions-)Beratung oder durch die Lehrtrainer/innen erweitern TeilnehmerInnen ihr Repertoire an wirksamen Tools, Vorgehensweisen und Ihre Kenntnisse über Zusammenhänge. Neben der Weiterentwicklung Ihrer persönlichen Kompetenz festigt sich Ihre professionelle Identität in vielfältigen Rollen und Arbeitskontexten.

#### **Nutzen für entsendende Organisationen**

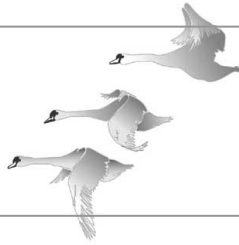
Die Weiterbildung ist interdisziplinär und pluralistisch in den methodischen Ansätzen aufgebaut. So können Menschen mit ganz verschiedenen Berufs- und Tätigkeitsschwerpunkten so qualifiziert werden, dass sie danach besser zusammenarbeiten. Nachfolgende Qualifizierungen weiterer Mitarbeiter fügen sich problemlos in die entstandene Professionskultur ein.

Die Begleitung der eingebrachten Arbeitsprojekte und die Vernetzung zu langjährigen kollegialen Beziehungen kommt direkt den Unternehmen zu Gute. Organisationen, in denen Absolventen tätig sind, erhalten vielfältige Anregungen zur Leistungskultur durch Erreichen der Menschen. Erfahrungsgemäß vernetzen sich „Wieslocher“ innerhalb ihrer Organisation zu Kompetenzzentren und geben ihr erworbenes Know-how weiter.

#### **Systemische Lernkultur**

Zur Pflege einer hochwertigen professionellen Kompetenz braucht es eine Professions- und Lernkultur, die nach den selben Prinzipien gestaltet ist, die auch für Prozesse in Organisationen entscheidend sind.

Das Klima am ISB-Wiesloch ist innovativ, persönlich, verbindlich, kompetenz- und lösungsorientiert. Neben den vorgesehenen inhaltlichen Programmpunkten werden eigene Fragestellungen und Projekte der TeilnehmerInnen regelmäßig in kollegialen Lerngruppen beraten. Dabei nutzen wir die Berufs- und Lebenserfahrung der TeilnehmerInnen. Durch dieses Vorgehen lernen sie sich bezogen auf ihren professionellen Stil und ihrer Wirkung auf andere besser kennen. Häufig entstehen durch ISB-Curricula langjährige Verbundenheiten, Kooperationen und selbständig weiterarbeitende Netzwerkgruppen.



Das Curriculum besteht aus drei 3-tägigen Bausteinen:

- |            |                       |  |                      |
|------------|-----------------------|--|----------------------|
| <b>I</b>   | <b>18.-20.11.2010</b> | <b>Führung und Persönlichkeit</b><br><i>Zwischen Macht und Autorisierung - Veränderungsprozesse und Innovationen durchdenken und gestalten, Metaphern als Führungsinstrument, das schöpferische Führungsgespräch, Umgang mit Unsicherheiten und Dilemmata, Mitarbeiterkompetenz der Zukunft, Passung Mensch und Organisation</i> | Marc Minor           |
| <b>II</b>  | <b>24.-26.01.2011</b> | <b>Zwischen Strategien und Projekten</b><br><i>Führen nach Außen – der Wirkungskreis einer Führungskraft, Organisationslandschaften und Teamstrukturen, Rollenbeschreibungen und -perspektiven, Personen -und Systemqualifizierung, Verantwortungskultur</i>   | Rita Strackbein      |
| <b>III</b> | <b>07.-09.04.2011</b> | <b>Dimensionen und Perspektiven von Führung</b><br><i>Führen nach Innen – Gestalten von Beziehungen und Beziehungsdynamiken; Personalführung und Mitarbeitergespräche, Aufgaben und Beziehungsorientierung, professionelle Haltungen und der kreative Umgang mit Methoden</i>  | Dr. Andreas Kannicht |

Kursgebühren komplett EUR 3.450,- + MWSt. (3 x 3 Tage)

Anmeldung: mit Anmeldeformular oder formlos schriftlich, per Fax, mündlich (8.30-12.00 Uhr) ans Institut.  
Geschäftsbedingungen, Anmeldung, Bezahlung, Storno etc.: auf Anfrage oder Website  
Orientierungstage und persönliche Beratung auf Anfrage / e-mail: [info@isb-w.de](mailto:info@isb-w.de)